



Mitteilungsvorlage - öffentlich - FD 2.2 Umwelt	Vorlage-Nr: VO/2019/890 Datum: 03.04.2019 Ansprechpartner/in: Wittl, Michael Bearbeiter/in: Petersen, Tanja	
Anfrage Bündnis 90/ DIE GRÜNEN zu Silagelagerung		
vorgesehene Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
09.05.2019	Umwelt- und Bauausschuss	Kenntnisnahme

1. Begründung der Nichtöffentlichkeit: entfällt

2. Sachverhalt:

Beigefügt ist eine Anfrage von Bündnis 90/DIE GRÜNEN, die mündlich nach § 27 Geschäftsordnung des Kreistags beantwortet wird.

Finanzielle Auswirkungen: keine

Anlage/n: Anfrage Bündnis 90/DIE GRÜNEN

An den Vorsitzenden des Umwelt- und
Bauausschusses
Herrn Reimer Tank

**Kreistagsfraktion RD-Eck
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Kreishaus
Kaiserstr. 8-10
24768 Rendsburg
Tel. 04331/202-362
Fax 04331/202-566**

**Anfrage an die Verwaltung (§ 27 Geschäftsordnung des Kreistags) zur Sitzung des Umwelt- und
Bauausschusses am 09. Mai 2019**

Fragenkatalog zur Silagelagerung

Rendsburg, den 02. April 2019

Sehr geehrter Herr Tank,

landwirtschaftliche Betriebe mit Viehbesatz lagern als Futterquelle Silage. Die Lagerstätten (sog. „Fahrsilos“) sind baugenehmigungsfrei, müssen jedoch nach Vorschriften errichtet sein. Die Fraktion von Bündnis 90/DIE GRÜNEN bittet in diesem Zusammenhang um die Beantwortung des folgenden Fragenkatalogs:

1. Welche gesetzlichen Anforderungen bzw. Kriterien werden von Seiten Ihrer Behörde für die Errichtung und den Betrieb von Fahrsilos zugrunde gelegt?
2. Wird bei den Anforderungen zwischen Alt-Anlagen und neu errichteten Anlagen unterschieden?
3. Wenn Alt-Anlagen erweitert werden, gelten diese als Neuanlage oder werden diese wie bestehende Anlagen behandelt?
4. Gibt es eine Übersicht (Kartierung) bestehender Silage-Lagerstätten im Kreis?
5. Sind die Anlagen ohne Grundwasserschutz (Bodenplatte und Auffangbehälter) gesondert erfasst?
6. Gibt es eine „Nachrüst-Pflicht“ für Altanlagen? Falls ja, wie sieht diese aus? Falls nein, wie lange gilt der Bestandschutz für bestehende Anlagen?
7. Die Anlage von (Not-)Feldsilos bedarf einer besonderen Genehmigung. Welche Behörden sind in den Genehmigungsprozess involviert?
8. Wie viele solcher Genehmigungen für Feldsilos werden von der Behörde pro Jahr ausgestellt?

9. Feldsilos müssen nach 6 Monaten abgebaut sein und dürfen kein zweites Mal an selber Stelle errichtet werden. Werden diese Vorschriften durch die ausstellenden Behörden kontrolliert?
10. Wie ist die Vorgehensweise bei Auffinden von nicht genehmigten Feldsilos?
11. Bei Verstößen gegen gesetzliche Bestimmungen hat u.a. die UNB die Möglichkeit, Bußgelder zu verhängen. Nach welchen internen Richtlinien werden Bußgeld-Sanktionen verhängt?
12. Existiert ein Bußgeld-Katalog für Verstöße in Zusammenhang mit Silage-Lagerung (falls ja, bitte eine Kopie übergeben)?
13. Sollte es keine Richtlinien zu Bußgeld-Sanktionen geben: Bestimmt der Sachbearbeiter allein oder in Abstimmung mit dem Vorgesetzten über die Höhe des Bußgeldes?
14. In wie vielen Fällen hat der Kreis Bußgelder im Zusammenhang mit Silagelagerung verhängt? Wie viel Geld hat der Kreis durch diese Bußgelder eingenommen (Werte jeweils für die vergangenen 3 Jahre)?
15. Wie oft hat das Bußgeld zum Erfolg geführt, so dass die beanstandeten Mängel beseitigt wurden? Gab es hier Nachkontrollen?
16. Welche Konsequenzen zieht die Behörde in Fällen, in denen das Bußgeld bezahlt wurde, die Mängel aber nicht beseitigt wurden?
17. Gibt es eine statistische Auswertung über verhängte Bußgelder im Vergleich zu anderen Landkreisen oder eine ähnliche Erhebung? (Falls ja, bitte eine Kopie übergeben).
18. Viele festgestellte Verstöße in landwirtschaftlichen Betrieben haben Cross Compliance (CC)-Relevanz. Wie funktioniert das Meldeverfahren eines CC-Verstoßes?
19. Ist durch das Verfahren sichergestellt, dass die entsprechenden Maßnahmen (Abzug von Subventionen) durchgeführt werden?
20. Gibt es eine zentrale Erfassung von CC-relevanten Verstößen in einer Behörde?

Wir bedanken uns bei der Verwaltung für die Beantwortung unserer Anfrage.

Mit freundlichen Grüßen,



gez. Kirsten Zülsdorff



gez. Armin Rösener